

# HERAUSREAGENDE AMATEUR-PIANISTEN IM RAMPENLICHT

**DAS KLAVIER-FESTIVAL „LES AMATEURS VIRTUOSES!“ – KONZERTREIHE UND MASTERCLASS MIT DEM PIANISTEN DMITRI SHISHKIN**

In diesem Jahr wird Bayreuth vom 19. bis 22. Oktober 2023 erneut zum Schauplatz für herausragende Amateurpianisten und -pianistinnen. Selten erhalten sie die Möglichkeit, auf den großen

werbe oder Stipendiaten. Das internationale Festival hat keinen festen Veranstaltungsort, sondern tourt im Wechsel durch ganz unterschiedliche Länder, etwa Frankreich, Brasilien, Ungarn, Argentinien, Russland, Südafrika, China sowie Deutschland. In

Johannes Brahms oder auch Maurice Ravel. Andy Liao und Emanuela Zaharia-Donici sind die beiden Künstler. Matthias Fischer und Romain Coharde spielen unter anderem Klaviermusik von Franz Liszt und Gabriel Fauré. Das Abendkonzert beginnt um 19.30 Uhr. Alle drei Termine am Freitag, 20. Oktober, finden im Steingraeber-Haus statt. Der zweite Teil der Masterclass mit dem Künstlerischen Leiter, startet am Samstag, 21. Oktober, um 10 Uhr, wiederum im Steingraeber-Haus. Lana und Slava Levin sowie Xavier Aymonod, der auch ein eigenes Werk spielt, präsentieren unter anderem Werke von Sergej Prokofiev oder auch Franz Liszt. Begleitet werden die beiden Pianisten von dem Geiger Christophe Strassel. Beginn ist um 17 Uhr. Ebenfalls im Steingraeber-Haus folgt um 19.30 Uhr ein Klavierabend mit Caroline Kirchhoff und Damien Lemonnier. Geoffroy Vauthier und Thomas Prat spielen am Sonntag, 22. Oktober, um 11 Uhr im Steingraeber-Haus. Das Abschlusskonzert des Festivals findet um 19.30 Uhr im Markgräflichen Opernhaus statt. Neben einigen Teilnehmern, sind dort auch der Künstlerische Leiter sowie Julien Kurtz, der Mitbegründer und Leiter des Klavierfestivals, zu hören. Näheres zu den Konzerten steht auf der Homepage des Klavier-Festivals.

Elke Walter



Bayreuth, International Amateurs virtuoses Festival, Kammermusiksaal, Steingraeber Haus. Foto © Julien Kurtz

Bühnen aufzutreten. Alle führen in gewissem Sinne ein „Doppelleben“, da ihr beruflicher Weg sie in ganz andere Richtungen geführt hat. Virtuoses Können kann ihnen dennoch bescheinigt werden. Das Klavier-Festival „Les Amateurs Virtuoses!“ gibt es seit 2008. Bereits damals hatte die Zusammenarbeit mit der Klaviermanufaktur Steingraeber in Bayreuth begonnen. Viele der teilnehmenden Amateurmusiker sind Preisträger internationaler Amateurwettbe-

weitem Jahr konnte der international renommierte Pianist Dmitry Shishkin als Schirmherr und künstlerischer Leiter gewonnen werden. Bereits am Donnerstag, 19. Oktober, Beginn 19.30 Uhr, spielen Robert Finley und Aloïs Scizzi im Haus Wahnfried Werke, unter anderem von Johann Sebastian Bach, Frédéric Chopin oder auch Richard Wagner. Der folgende Tag beginnt um 10 Uhr mit einer Masterclass mit Dmitry Shishkin. Um 15 Uhr folgt das erste Konzert des Tages mit Werken von Sergej Rachmaninow,

# LIEDERABENDE MIT BESONDEREM FLAIR

**DER LYRISCHE SALON IN WEIMAR PRÄSENTIERT BEKANNTE SÄNGERINNEN UND SÄNGER AUF SCHLOSS ETTERSBURG**

Im September startete die Weimarer Konzertreihe „Der Lyrische Salon – Liederabende auf Schloss Ettersburg“, unter der künstlerischen Leitung des Pianisten Daniel Heide, in seine 13. Saison. Bekannte Namen, darunter die Mezzosopranistin Britta Schwarz, der Tenor Marcus Ullmann oder auch Fatma Said, hatte der renommierte Liedbegleiter seither im Gewehrsaal des Anwesens begrüßen und begleiten dürfen. „Entstanden war die Idee“, blickt der Musiker zurück, „2010 aus dem Moment heraus.“ Einen Ort zu schaffen, sagt er, an dem er die Musik ermöglichen könne, die ihm gefällt, war die Überlegung. Zwar scheint das aus heutiger Sicht schon ein wenig verwegen, aber Heide hatte offensichtlich den passenden Ansatz gefunden. Am Liedgenre reizt den Pianisten besonders die Verbindung von Dichtkunst und Musikkunst. Liedbegleiter stehen oft eher im Schatten einer Sängerin oder eines Sängers, dennoch, so der Liedbegleiter, könne man als Partner an den Tasten dem Gesang ein Fundament bieten. Stimme und Tasteninstrument seien zwei unterschiedliche Instrumente, sagt er, die sich im besten Fall gut ergänzen. Das nächste Konzert der



Daniel Heide begleitet den Tenor Julian Prégardien am Flügel / Der Lyrische Salon-Schloss Ettersburg. Foto © Elke Walter

Reihe findet am 29. Oktober 2023 um 17 Uhr statt. Mit Balladen wird der Bariton Johannes Martin Kränzle zu Gast sein. Ihm folgt am 26. November, Beginn 17 Uhr, die Sopranistin Julia Kleiter mit Liedern des Abschieds, etwa von Franz Schubert, Erich Wolfgang Korngold oder auch Arnold Schönberg. In das neue Jahr startet der Lyrische Salon am 21. Januar 2024 mit dem Opern- und Liedsänger Konstantin Krimmel (Bariton). Bei der Matinee um 11 Uhr, singt er Lieder von Carl Loewe und Franz Schubert. Der bekannte Tenor Julian Prégardien ist schon seit längerem Duopartner des Pianisten. Franz Schuberts „Winterreise“ steht bei seinem Konzert am 18. Februar, Beginn ebenfalls um 11 Uhr, auf dem Programm. Eine langjährige Zusammen-

arbeit verbindet Heide auch mit italienischen Bariton André Schuen. Sie spielen am 27. April, Beginn 17 Uhr, Lieder von Johannes Brahms und Gustav Mahler. Nach Julian Prégardien ist auch dessen Vater, der Tenor Christoph Prégardien zu Gast beim Lyrischen Salon. Unter dem Motto „Freiwilliges Versinken“, präsentiert er am 13. Juni, Beginn 20 Uhr, Lieder von Franz Schubert. Am 16. Juli 2024, um 20 Uhr, beschließt die Sopranistin Katharina Konradi die Reihe. Sie singt ausgewählte Lieder von Robert Schumann, Franz Schubert sowie Fanny und Felix Mendelssohn Bartholdy. Informationen zu den einzelnen Konzerten finden Interessierte unter [www.der-lyrische-salon.de](http://www.der-lyrische-salon.de).

Elke Walter